romanshornkultur frühling - sommer 20

bis ende september
museum am hafen

die welt im kino
eine vergnügliche erlebnisschau für jung und alt | sonntags 14 - 17 h

donnerstag | 16. april
19.30 h | kino roxy

welcome to sodom - dein smartphone
ist schon hier | in zusammenarbeit mit dem reparierkafi | doku von f. weigensamer & ch. krönes | mit den gästen matthias schluep, m. krattiger & a. brönnimann | moderation gaby zimmermann

donnerstag | 23. april
kino roxy | 19.30 h

die schweizer filmwochenschau
repräsentative filmbeiträge 1940 - 1975 | gast: dr. felix aeppli, historiker & experte schweizer film

sonntag | 26. april
17 h | evang. kirche

gedenkkonzert martin sigrist
jugendorchester thurgau | gabriel estarellas, leitung

samstag | 9. mai
20.15 h | aula rebsamen

todisco & messerli
marco todisco, cantautore & sämi messerli, perkussion | bistro ab 19.30 h

internat. bodenseefestival „über grenzen“

sonntag | 10. mai
alte kirche | 17 h

simone keller & teresita gomez
doppelkonzert der experimentellen thurgauer pianistin und der „grande dame“ der kolumbianischen musikszene

15. mai - 14. juni
mayer's kulturbad

jump in
mit christine aebischer, kreuzlingen

sonntag | 17. mai
14-17 h | museum am hafen

internationaler museumstag
erlebnisschau „die welt im kino“ | öffentliche führungen

sonntag | 17. mai
10 h | kino roxy

srf1 - persönlich
gesprächssendung radio srf1, live aus dem kino roxy

sonntag | 17. mai
18 h | evang. kirche

frühlingskonzert des musikvereins
musikverein romanshorn | leitung: guillermo casillas

donnerstag | 4. juni
20 h | museum am hafen

romanshorner kinogeschichten
vreni schawalder erzählt amüsantes und tragisches

7. juni | 10 h
mayer's kulturbad

sonntagsbrunch
mit dem saxophonquartett mcmoj

freitag | 12. juni
20 h | alte kirche

akkordeontage: dafka doneff
maria dafka, bajan | dine doneff, tapan & mazedonische tambura

sonntag | 14. juni
17 h | alte kirche

akkordeontage: piazzolla „cierra tus ojos“
daniel mille, akkordeon | g. korniluk, p. colomb & f. deville, violoncello | d. imbert, kontrabass

dienstag | 16. juni
19.30 h | schulhaus im grund

platzkonzert musikverein & jugendmusik
weitere platzkonzerte: 23. juni, hafenplattform | 30. juni, alterssiedlung holzenstein

freitag | 19. juni
19 h | evang. kirche

gospelkonzert
abschlusskonzert gospelworkshop | elisabeth crettaz, leitung

sa/so | 22. & 23. august
romanshorner wald

klapperlapapp
das märchen- und geschichtenfestival | mit peach weber, manuela baumann u. a.

mittwoch | 26. august
20 h | museum am hafen

ohne stars zu den sternen
adrian kutter auf den spuren des vaters anton kutter, filmpionier & astronom

samstag | 5. september
20.15 h | aula rebsamen

kurzschluss
mit dem kabarettisten und akkordeonspieler flurin caviezel | bistro ab 19.30 h

sonntag | 6. september
kino roxy

allianz tag des kinos
ein tag voller emotionen im grossformat - für einen fünfliber

sonntag 6. september
17 h evang. kirche

konzert kammerorchester amriswil
leitung: hanspeter gmür

11. sept. - 4. oktober
mayer's kulturbad

malerei - neue arbeiten
von mark huber, frauenfeld

donnerstag | 17. september
kino roxy | 19.30 h

die fischerin vom bodensee
heimatfilm von harald reinl | mit marianne hold, gerhard riedmann u.a. | d 1956 | filmgespräch mit hansjörg straub, autor und kurator | moderation vreni schawalder

samstag | 19. september
16 h | museum am hafen

das ist ja wie zum anfassen
mitmach-aktion: bau eines stereoskops

donnerstag | 24. september
kino roxy

erde im fokus
thementag über die schönheit, vielfalt und verletzlichkeit der erde

samstag | 17. oktober
19.30 h | evang. kirche

georg friedrich haendel: saul
gesangssolisten | chor und orchester cantores corde | karl paller, leitung

bistro - abende

musikalische und kulinarische leckerbissen in lockerer bistro-atmosphäre

Seine Geschichten erwidert der Perkussionist Sämi Messerli. Er vermag mit Körper und Mund ein ganzes Drumset zu imitieren. Todisco & Messerli sind Herzensbrecher: schmeichelnd und melodiös, unbändig und frech von Folk bis Rap unterwegs

Eintritt: CHF 30 / 20

09_05_20 todisco & messerli

Marco Todisco ist ein Cantautore der Jetztzeit. Als Secondo im Engadin geboren, schöpft er Inspiration aus verschiedenen Kulturen. In seinen Liedern verpackt er Politik und Liebesschmerz in schmelzende Italianità und bricht sie mit gut gewürzter Ironie.

05_09_20 flurin caviezel: kurzschluss

Wenn zwei falsche Kabel unter Strom aneinander geraten, entsteht ein Kurzschluss. Ohne Sicherung kann das gefährlich werden und zu Bränden führen. Als Kurzschluss bezeichnet man auch eine unlogische Schlussfolgerung. Dafür gibt es noch keine Sicherungen, auf alle Fälle nicht bei Flurin Caviezel. Seine Kurzschlüsse führen zum Glück nicht zu Bränden, dafür zu köstlichen, abstrusen Geschichten. Jede Geschichte ist nur so wahr, wie sie schön ist. Und das sind sie, schön und unterhaltsam, manchmal hintergründig und manchmal sogar wahr. Auch in seinem fünften Soloprogramm hat die Musik wieder ihren festen Platz. Virtuose und sehnsüchtige Akkordeonmusik wechselt sich mit eigenen Liedern ab. Ein kurzweiliger Abend mit Geschichten, Musik, einem kurzen und einem langen Schluss.

Eintritt: CHF 30 / 20

www.bistro-komitee.ch

tickets@bistro-komitee.ch
Judith Goldinger, 071 463 76 45
(13.00 – 14.00 Uhr)

sponsoren:

RAIFFEISEN

kulturpool oberthurgau

internat. bodenseefestival / akkordeontage

10_05_20 | bodensee - festival: simone keller & teresita gomez

Der Austausch „über Grenzen“ ist für Künstler essenziell. Aus diesem Grund vergibt der Kanton Thurgau Atelier-Stipendien in kunst- und gesellschaftspolitischen Hotspots. Simone Keller, aktuelle Trägerin des IBK-Förderpreises, knüpft in ihrem Rezital an ihren Aufenthalt in Belgrad an. In „Stairway to the Devil – Musik zwischen Himmel und Hölle und dem Flug dazwischen“ verbindet sie Kompositionen der jungen serbischen Komponistinnen Jasna Veličković und Lara Stanić mit Werken von W. A. Mozart und Klassikern der Moderne.
In einem zweiten Teil stellt die „Grande Dame“ der kolumbianischen Musikszene, die Pianistin Teresita Gomez, romantisch inspirierte Musik aus Lateinamerika vor. Ausgehend von Frédéric Chopin spielt sie in ihrem Rezital „Musica del mundo“ Werke von Jorge Andrés Arbeláez, José Tomas Posada Franco und weiteren Komponisten, in denen sich der koloniale Einfluss mit der indigenen Tradition verbindet.

12_06_20 | akkordeontage: maria dafka & dine doneff

Das nordgriechisch-mazedonische Duo Dafka Doneff spielt zeitgenössisch inspirierte Folklore aus dem Balkan, die tief in der Tradition verwurzelt ist. Maria Dafka, Stipendiatin der Yehudi Menuhin-Stiftung, zählt zu den grossen Talenten der jüngeren Akkordeongeneration, und der Jazzbassist, Perkussionist und Saitenspieler Dine Doneff gilt als prägender und stilbildender Künstler zwischen Balkan-Tradition und Moderne. Maria Dafka und Dine Doneff sind Träger des RUTH Weltmusikpreises.

14_06_20 | mille piazzolla quintet: cierra tus ojos

Mit Daniel Mille ist einer der bekanntesten Akkordeonisten Frankreichs in der Alten Kirche Romanshorn zu hören. Sein Astor Piazzolla-Programm «Cierra tus ojos», das er oft zusammen mit der Schauspielerlegende Jean-Louis Trintignant präsentiert, eröffnet eine faszinierende Klangwelt. Der junge Komponist Samuel Strouk kombiniert in seinen inspirierten, für Mille massgeschneiderten Arrangements das Akkordeon mit drei Celli und einem Kontrabass. Ein Erlebnis für die Ohren, das die bekannten Tangos des argentinischen Komponisten französisch-sinnlich neu und berauschend schön interpretiert.

infos & reservation: www.klangreich.ch

klapperlapapp // kino roxy & museum

22 & 23_08_20 klapperlapapp

Unter den schattigen Eschen und Eichen des Romanshorner Waldes und mitten im Vogelgezwitscher tauchen Familien mit Kindern in fremde Märchenwelten ein und nehmen an allerlei Abenteuer und Heldentaten teil. Neben bekannten Schweizer Märchengrössen wie Peach Weber lässt mit Manuela Baumann auch eine einheimische Erzählerin mit ihren schönsten Geschichten die kleinen, fantasievoll gestalteten Waldbühnen zum Leben erwachen.

Alle Informationen unter www.klapperlapapp.ch

ORPHEUM ROMANSHORN

Heute letzter Tag! **Füsilier Wipf**

Wer diesen urchigen Schweizerfilm noch nicht gesehen hat, benütze diese letzte Gelegenheit!

Ein zweites Mal anzusehen lohnt sich bei diesem Film. — Bestimmt werden Sie reizvolle Einzelheiten entdecken, die Ihnen beim ersten Mal entgangen sind!

Kassaöffnung 7 Uhr . Beginn 8.15 Uhr

bis 30_09_20 [ort: museum] die welt im kino - eine vergnügliche zeitreise

Die unterhaltsame Erlebnisschau zeigt im Museum am Hafen die vielen Facetten des Kinos von den Anfängen bis heute – in Romanshorn und im Thurgau.

04_06_20 [ort: museum] romanshorner kinogeschichten

Beim Stöbern in Archiven, in alten Zeitungen und im Gespräch mit Zeitzeugen erfuhr die Projektleiterin der Erlebnisschau «Die Welt im Kino» viel Interessantes, Amüsantes und Tragisches. Engagierte Menschen und ein neugieriges Publikum, Gastarbeiter und die sexuelle Revolution, besorgte Behörden und die Nazizeit – das alles und vieles mehr prägte die Romanshorner Kinogeschichte.

16_04_20 welcome to sodom - dein smartphone ist schon hier

In Zusammenarbeit mit dem Reparierkafi

Dunkle Rauchschwaden und flackernde Feuerzungen winden sich an einem kaum erkennbaren, grauen Horizont. Hier am Rande der Millionenmetropole Accra in Ghana leben und arbeiten etwa 6000 Frauen, Männer und Kinder auf der grössten Elektro-Müllhalde der Welt. Rund 250000 Tonnen ausrangierte Computer, Smartphones und andere Geräte aus einer weit entfernten, elektrifizierten und digitalisierten Welt gelangen Jahr für Jahr hierher. Dennoch ist der apokalyptisch anmutende Schauplatz für die Bewohner ein Ort voller Perspektiven und verspricht ein bescheidenes Auskommen. Inmitten von Schrott und Asche wird gebastelt, getanzt und gesungen.

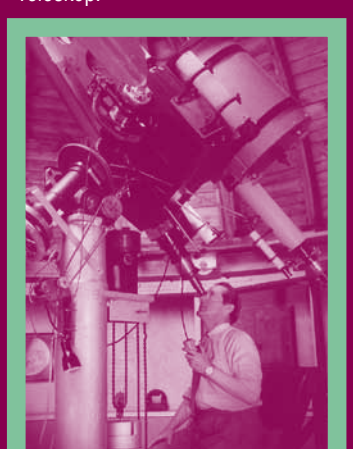
kino roxy

23_04_20 die schweizer filmwochenschau

Die Schweizer Filmwochenschau (SFW), 1939 durch einen Bundesbeschluss gegründet, kam erstmals zum 1. August 1940 mit fünf Kurzfilmen in die Schweizer Kinos. Sie stand weit über das Ende des Zweiten Weltkrieges hinaus im Zeichen der geistigen Landesverteidigung. Finanziert wurde sie zu vierzig Prozent vom Bund, den Rest mussten die Kinobesitzer berappen. Mit dem Aufkommen des Schweizer Fernsehens, verlor die Wochenschau zunehmend an Bedeutung. 1975 wurde sie eingestellt. (Veranstaltung in Zusammenarbeit mit Memoriav)

26_08_20 [ort: museum] ohne stars zu den sternen

Der Cineast Adrian Kutter beleuchtet mit Ausschnitten aus dem Dokumentarfilm «Ohne Stars zu den Sternen» das Lebenswerk seines Vaters Anton Kutter, einem Filmpionier und Astronomen. 1932 bis 1934 wurde Kutter vom Schweizer Filmproduzenten August Kern mit der Regie der beiden ersten Schweizer Tonfilme «Die Herrgottsgrenadiere» und «Die weisse Majestät» beauftragt. Er schuf nicht nur rund 50 Filme, sondern erfand auch ein nach ihm benanntes Teleskop.



17_09_20 die fischerin vom bodensee

Das unehelich geborene Fischermädchen Maria lebt mit seinem Grossvater am Bodensee und fährt täglich mit dem Nachbarjungen Loisl wie seine Vorfahren zum Fischfang aus. Die Erträge reichen meist gerade zum Leben. Maria geht mit ihrem spärlichen Fang auf den Markt. Hans ist heimlich in Maria verliebt. Hans überzeugt sie mit einem Kuss von seinen echten Gefühlen. Die beiden verbringen die Nacht gemeinsam auf der Insel; am nächsten Morgen sagt er ihr, dass er sie heiraten werde, auch wenn seine Eltern dagegen sind..

www.kino-roxy.ch |
roxy@kino-roxy.ch
071 463 10 63

Herausgeber:
Hafenstadt Romanshorn

Redaktion & Gestaltung:
ch.bruehwiler@bluewin.ch

HAFENSTADT ROMANSHORN